

Niederschrift Nr. 4

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Hennstedt
am Mittwoch, 19. Dezember 2018, im Gutshof Apeldör, Hennstedt

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:10 Uhr

Anwesend sind:

Frau Anne Riecke als Vorsitzende
Herr Ingo Schallhorn
Herr Dieter Noroschadt
Herr Jürgen Bonde
Herr Olaf Peters
Herr Hauke Hennings
Frau Svenja Manthey
Herr Ludwig Clausen
Herr Otto Beeck
Herr Helge Thiessen
Herr Henning Dethlefs (ab TOP 1)
Herr Erik Thomsen
Herr Uwe Boye

Als Gäste anwesend:

Herr Tim Wegner, Badebetriebsleiter
Frau Ursula Rink, Bürgermeisterin Glüsing
Div. Ausschussmitglieder
Div. Einwohner/-innen

Von der Verwaltung:

Frau Britta Jensen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt die Vorsitzende, den Tagesordnungspunkt 2 um die Genehmigung der Niederschrift Nr. 2 vom 25.09.2018 zu ergänzen und die Tagesordnung um folgende Tagesordnungspunkte

5. Sanierung des Schwimmbades
6. Sanierung und Modernisierung der Sportanlagen "Seekoppel"
9. Pachtangelegenheiten
10. Personalangelegenheiten

zu erweitern. Der Ergänzung/Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die Vorsitzende stellt weiterhin den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

8. Genehmigung von Kaufverträgen
 - 8.1. Genehmigung eines Kaufvertrages (Reimers und Beetz)
 - 8.2. Genehmigung eines Kaufvertrages (Fabian)

- 8.3. Genehmigung eines Kaufvertrages (Claussen)
9. Pachtangelegenheiten
10. Personalangelegenheiten

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschriften Nr. 2 vom 25.09.2018 und Nr. 3 vom 24.10.2018
3. Mitteilungen
4. Vorbereitung der Europawahl am 26. Mai 2019;
Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung des Wahlraumes
5. Sanierung des Schwimmbades
6. Sanierung und Modernisierung der Sportanlagen "Seekoppel"
7. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich:

8. Genehmigung von Kaufverträgen
- 8.1. Genehmigung eines Kaufvertrages (Reimers und Beetz)
- 8.2. Genehmigung eines Kaufvertrages (Fabian)
- 8.3. Genehmigung eines Kaufvertrages (Claussen)
9. Pachtangelegenheiten
10. Personalangelegenheiten

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Bürgermeisterin Riecke berichtet darüber, dass ein Finanzplan zusammen mit der Verwaltung erarbeitet werden soll, in dem alle Investitionen nach Prioritäten geordnet aufgelistet werden.

Einwohner Torben Bock lobt die gemeindliche Weihnachtsbeleuchtung in den Straßen. Des Weiteren berichtet er kurz über die Gründung eines Fördervereins für das Freibad Hennstedt und verweist auf den am Sitzungsort verteilten Flyer. Ziel des Fördervereins soll die Verbesserung des Außenbildes des Freibades sein. Er spricht seinen Dank an die Gemeinde für deren Unterstützung aus und hofft auf viele Mitgliedschaften.

Im Nachgang zu der stattgefundenen Weihnachtsfeier regt Einwohner Holger Dwenger den Ersatz eines Polders auf dem Außengelände des Marktreffs gegen einen umklappbaren Balken an.

Einwohner Arno Schallhorn berichtet über die schlechte Wiederherstellung der Süderstraße im Zuge einer Kabelverlegung durch die E-ON Netz AG. Laut der Bürgermeisterin der Gemeinde Glüsing, Frau Ursula Rink, ist zur schnellen Abhilfe die E-ON Netz AG in Meldorf direkt zu informieren.

Bürgermeisterin Ursula Rink bedankt sich bei der Gemeinde Hennstedt für die gute Ortsentwicklung in der Gemeinde Hennstedt, von der auch die Gemeinde Glüsing profitiert.

Gemeindevertreter Henning Dethlefs ist im Laufe des TOP 1 erschienen.

TOP 2. Genehmigung der Niederschriften Nr. 2 vom 25.09.2018 und Nr. 3 vom 24.10.2018

Beschluss:

Die Niederschriften Nr. 2 der Sitzung der Gemeindevertretung am 25.09.2018 und Nr. 3 der Sitzung der Gemeindevertretung am 24.10.2018 werden genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

Bürgermeisterin Anne Riecke teilt Folgendes mit:

Weihnachtsmarkt

Bürgermeisterin Anne Riecke berichtet über den gelungenen, erstmals am und im Marktreff durchgeführten Weihnachtsmarkt.

Förderverein Freibad Hennstedt

Sie spricht ihren Dank dem Förderverein des Freibades Hennstedt für deren Engagement aus.

Bauarbeiten Kindergarten

Weiterhin berichtet sie über die Verzögerungen bei der Ausführung der Abbundplanung im Rahmen der Bauarbeiten des Kindergartens. Spätestens im Januar müssen die Bauarbeiten fortgeführt werden, um die bis Mitte 2019 bewilligten Fördergelder nicht zu verlieren. Der Baufortschritt wird im nächsten Jahr durch die Verwaltung laufend gemeldet werden, um Teilfördersummen abzurufen.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Otto Beeck teilt Folgendes mit:

Haushaltsplanung 2019

Zurzeit läuft die Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2019. Die Investitionen werden zusammengetragen. Ausschussvorsitzender Beeck appelliert an die Anwesenden, Mittelanmeldungen bei ihm einzureichen.

Die stellv. Vorsitzende des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales Svenja Manthey teilt Folgendes mit:

Weihnachtsaktion 2018

Die Weihnachtsaktion 2018 ist fast abgeschlossen. Sie lobt das Engagement aller Gemeindevertreter und Ausschussmitglieder.

Der Vorsitzende des Bau-, Umwelt- und Wegeausschusses Ludwig Clausen teilt Folgende mit:

Bauhof

Der Bauhof hatte im Herbst mit dem Bau der vier Veranstaltungshütten sowie eines Unterstandes für den Efa-Bus, der Säuberung der Regenabläufe und Grünanlagen sowie der Reparatur eines Buswartehäuschens im Pferdekrug viel zu tun. Er spricht in diesem Zusammenhang seinen Dank an die Gemeindearbeiter aus.

Ab Januar werden die Gemeindearbeiter und Hilfsarbeiter in Absprache mit dem Bauausschuss Stundenzettel führen.

Buswartehäuschen Klever Weg

Die Errichtung eines Buswartehäuschens am Klever Weg wird der Bauausschuss auf der nächsten Sitzung Ende Januar/Anfang Februar thematisieren.

TOP 4. Vorbereitung der Europawahl am 26. Mai 2019; Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung des Wahlraumes

Nachdem der Rat der Europäischen Union den Zeitraum festgelegt hat, in dem die Wahl der Abgeordneten zum Europäischen Parlament stattfinden soll, hat die Bundesregierung festgelegt, dass die Wahl am Sonntag, 26. Mai 2019 stattfindet. Der Wahltag wurde im Bundesgesetzblatt Teil 1 Nr. 34 vom 10.10.2018 bekannt gemacht. Gemäß § 5 Abs. 3 Europawahlgesetz (EUWG) und § 9 Abs. 2 Bundeswahlgesetz (BWG) besteht der Wahlvorstand aus dem Wahlvorsteher, seinem Stellvertreter und weiteren 3 bis 7 Beisitzern. Die Mindestbesetzung beträgt also 5 Mitglieder.

Beschluss:

Für die Berufung in den Wahlvorstand zur Abwicklung der Wahl zum Europäischen Parlament am 26. Mai 2019 werden folgende Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde vorgeschlagen:

1. Wahlvorsteher:	Ingo Schallhorn
2. stellv. Wahlvorsteher:	Uwe Boye
3. Beisitzer/in/Schritfführer:	Jürgen Bonde
4. Beisitzerin /stellv. Schritfführerin:	Svenja Manthey
5. Beisitzer:	Ludwig Clausen
6. Beisitzer:	Dieter Noroschadt
7. Beisitzer:	Erik Thomsen
8. Beisitzer:	Otto Beeck
9. Beisitzer:	Helge Thiessen
10. Beisitzer:	Ulrich Hartmut

Wahllokal: Inne Merrn, Kirchenstr. 7, 25779 Hennstedt

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 5. Sanierung des Schwimmbades

Im Jahr 2017/2018 wurde die Beckenfolie im Schwimmbad erneuert. Hierfür wurden bereits Zuschüsse vom Land gewährt. Da die Zuschüsse zweckgebunden waren, konnten die Sanierung der Duschen und der Beckenfolie des Kinderbeckens nicht mit erledigt werden. Da die Richtlinie des Landes auch in 2019 und 2020 fortgeführt wird, könnte eine Chance auf erneute 50 %-Förderung für die nicht erledigten Maßnahmen bestehen. Die Verwaltung hat eine Kostenkalkulation erstellt, die der Vorlage beigelegt ist. Daneben hat der Badebetriebsleiter des Bades vorgeschlagen, die Fallschutzplatten beim Kinderbecken zu optimieren und den Zaun zur Grundstücksgrenze in Richtung Schule zu verbessern. Vor Antragstellung muss die Gemeindevertretung einen Beschluss fassen.

Bürgermeisterin Riecke erläutert kurz die Fördermodalitäten. Zunächst werden die Fördergelder für die genannten Maßnahmen beantragt. Die Umsetzung der einzelnen geplanten Maßnahmen erfolgt über eine separate Beschlussfassung der Gemeindevertretung.

Beschluss:

Die Gemeinde Hennstedt wird die Sanierung des Freibades 2019/2020 im Anschluss an die vorangegangenen Jahre entsprechend der **anliegenden Kostenkalkulation** vornehmen. Ergänzend zu den Darstellungen der Verwaltung werden der Grenzzaun an der Schule verbessert (6.500 Euro) und die Fallschutzplatten am Kinderbecken (2.000 Euro) optimiert. Hierfür werden insgesamt Haushaltsmittel in Höhe von 118.900,00 € im Haushalt bereitgestellt. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Verwaltung einen Antrag auf Förderung nach der Sportförderrichtlinie zu stellen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 6. Sanierung und Modernisierung der Sportanlagen "Seekoppel"

Schon seit einiger Zeit wird über die Sanierung des Sportlerheimes an der Sportanlage „Seekoppel“ in verschiedenen Ebenen der Gemeindegremien gesprochen. Zuletzt wurde sich im Bau-, Umwelt- und Wegeausschuss am 05.09.2018 darauf verständigt, auf Basis eines Konzeptes des Sportvereins den erforderlichen Umfang von Sanierungsarbeiten zu beurteilen. Dieses Konzept liegt in Form einer Powerpoint-Präsentation vor, die der Vorlage als Anlage beigelegt ist. Die Zusammenstellung von erforderlichen Maßnahmen wurde in einem Workshop am 31.10.2018 erarbeitet. Dieser Workshop hat gezeigt, dass seitens des Sportvereins ein Anbau mit einem Gemeinschaftsraum für erforderlich gehalten wird. Die Bürgermeisterin hat daraufhin mit dem Architekturbüro Jebens und Schoof in Heide Kontakt aufgenommen. Das Büro hat anliegenden Entwurf gezeichnet und auch die Kosten ermittelt. In den Kosten sind auch die Sanierungskosten im Bestand eingeflossen, die auf von der Verwaltung eingeholten Angeboten basieren.

Das Land Schleswig-Holstein hat eine Sportstättenförderrichtlinie erlassen, die eine Förderung des Sanierungsaufwandes in Höhe von 50 % ermöglicht. Die Förderung würde in voller Höhe beantragt werden, es muss jedoch davon ausgegangen werden, dass

1. der Kiosk nicht förderfähig ist. Das würde dann eine Kürzung des förderfähigen Aufwandes in Höhe von ca. 25.516,80 € und eine Kürzung der Förderung in Höhe von 12.758,40 € bedeuten;
2. die bisher für Herrn Schoof entstandenen Kosten nicht förderfähig sind, da hierfür keine Ausschreibung erfolgt ist. Wie hoch dieser Betrag sein wird, kann zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Vorlage nicht beziffert werden. Ggf. können hierzu in der Sitzung Angaben gemacht werden.

Die Maßnahme muss nicht bis Ende 2019 abgeschlossen sein. Seitens der Verwaltung wird jedoch empfohlen, die Maßnahmen gemeinsam umzusetzen, da sowohl für den Anbau als auch für die Sanierung im Bestand gleiche Gewerke beauftragt werden müssten.

Bürgermeisterin Riecke erläutert kurz die Fördermodalitäten. Der Fördertopf ist zwar zurzeit überzeichnet, aber trotzdem soll eine Förderung beantragt werden. Die Umsetzung der einzelnen geplanten Maßnahmen erfolgt über eine separate Beschlussfassung der Gemeindevertretung.

Beschluss:

Die Gemeinde Hennstedt wird das Sportlerheim an den Sportanlagen „Seekoppel“ in 2019/2020 sanieren. Der Umfang der Sanierung wird entsprechend der Kostenkalkulation vom Ingenieurbüro Schoof auf 402.000,00 € festgestellt. Die Mittel werden entsprechend im Haushalt 2019 bereitgestellt. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Verwaltung Fördermittel nach der Sportstättenförderrichtlinie des Landes zu beantragen.

Stimmenverhältnis:

12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 7. Eingaben und Anfragen

Instandsetzung Gemeindewege

Gemeindevertreter Hauke Hennings wurde seitens eines Landwirts angesprochen, dass der Ostenbekweg sowie der Weg nach Hollingstedt in keinen guten Zustand mehr wäre. Weiterhin ist der Weg „Busch“ zu dem Landwirt Carsten Jebe ebenfalls instandsetzungsbedürftig. Der Bau-, Umwelt- und Wegeausschuss wird sich die Wege ansehen.

Erneuerung der Wasserleitung/Straßensanierung Siedlerstraße und Am Mühlenberg

Auf Nachfrage des Gemeindevertreters Erik Thomsen berichtet Bürgermeisterin Riecke über den Sachstand der Erneuerung der Wasserleitung durch den Wasserverband in der Siedlerstraße und am Mühlenberg bzw. der diesbezüglichen Straßensanierung. Der Wasserverband steht in den Startlöchern. Zurzeit wird noch auf das Ergebnis einer Bodenprobe hinsichtlich des Straßenaufbaus gewartet. Sobald alle Daten zusammengetragen sind, werden auch die betroffenen Anwohner mit einbezogen. Die Maßnahme wird in Bauabschnitte eingeteilt werden müssen, da z.B. im Bereich des Kindergartens zurzeit keine Straßensanierung aufgrund des Baustellenverkehrs sinnvoll ist. Prioritätenmäßig ist die Siedlerstraße vorrangig.

Aushub von Gräben

Gemeindevertreter Helge Thiessen weist auf die Notwendigkeit des Aushebens der Gräben zum Busch heraus hin. In den Gräben staut sich das Wasser. Laut des Aus-

schussvorsitzenden Ludwig Clausen sollen in nächsten Jahr noch weitere Gräben ausgehoben werden.

Zuschussanträge Vereine/Verbände

Gemeindevertreter Otto Beeck und Bürgermeisterin Riecke berichten über Zuschussanträge des Angelsportvereins sowie der Kyffhäuser. Hierüber wird im Haupt- und Finanzausschuss beraten.

Weihnachtsessen der Gemeindevertretung

Gemeindevertreter Dieter Noroschadt ist angesprochen worden, ob der Eigenanteil am diesjährigen Weihnachtsessen in Höhe von 25 € nicht lieber z.B. zur Förderung von Mittagsmahlzeiten für sozialschwache Kinder gespendet werden sollte. Bürgermeisterin Riecke erläutert die Gründe für die Erhebung eines Eigenanteils.

(Riecke)
Vorsitzende

(Jensen)
Protokollführerin